Botschaften für einen nachhaltigen Konsum

© Lizenzfrei

Luzerner Secondhandläden verzeichnen dank "grüner Welle" steigende Frequenzen - so auch die Heilsarmee Brocki.ch Kriens.

Mit Slogans wie «Secondhand macht glücklich» wirbt das Vermittlungsportal Ricardo um neue Nutzer. Diese Darstellung hat auch das Brocki der Heilsarmee in Kriens verfolgt, wie Jakob Amstutz, Geschäftsleiter der Heilsarmee-Brockis, sagt. Man habe sich nach der Entstehung der Plattformen vor einigen Jahren grosse Sorgen gemacht. «Wir befürchteten damals, dass wir unter Druck kommen. Doch die Zeit lehrte uns das Gegenteil», so Amstutz. Ein überzeugendes Secondhandangebot habe immer auch sehr viel mit einem «Einkaufserlebnis» zu tun. Daher stelle ein Onlinemarktplatz nur bedingt eine Konkurrenz für Brockenhäuser dar. Das Brockenhaus der Heilsarmee in Kriens konnte in den vergangenen Jahren stetig steigende Kundenzahlen verzeichnen, wie Amstutz sagt: «Der Zuwachs betrug in den letzten acht Jahren mehr als einen Viertel.» Man versuche gezielt, Botschaften zu vermitteln, die zu einem nachhaltigeren Konsum anregen. Laut Amstutz werde vor allem die jüngere Generation angesprochen: «Die sind ja jetzt erwacht.»

Autor

Quelle: Luzerner Zeitung (04.09.2019)

Publiziert am

4.9.2019